

Die Grundlage für unser gemeinsames Denken und Handeln

Das Leitbild ist den Gesellschaftern als Träger der Schule, dem Team der Schule, den freien Mitarbeitern und den Schülern bekannt und wird gelebt.

*Wir kennen und verstehen die folgenden Leitsätze
und richten unser Handeln und Verhalten im Alltag danach aus.*

*Auf diese Weise tragen alle gemeinsame Verantwortung für die Gestaltung der Ausbildung
und der Pflege.*

1) Wir achten und schützen die Würde jedes Einzelnen im Umgang miteinander.

Das bedeutet:

- *Wir gehen achtsam und respektvoll miteinander um.*
- *Wir intervenieren, wenn die Würde eines Einzelnen oder einer Gruppe missachtet wird.*
- *Wir orientieren unser Handeln an einem christlichen und humanistischen Menschenbild sowie dem Menschenbild der abendländischen Kultur*

2) Wir gestalten eine kommunikationsfördernde Atmosphäre.

Das bedeutet:

- *Wir schaffen Kommunikationsstrukturen und nutzen diese effektiv.*
- *Wir reagieren überlegt und verantwortungsbewusst auf Probleme und Störungen.*
- *Wir sind bereit, gemeinsam konstruktive Lösungen zu finden.*

3) Wir unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung.

Das bedeutet:

- *Wir entdecken und nutzen individuelle Stärken und gehen konstruktiv mit Schwächen um.*
- *Wir fördern verantwortungsbewusstes und kompetentes Handeln.*
- *Wir reflektieren unsere Entscheidungen und übernehmen für unser Handeln oder Unterlassen Verantwortung.*

4) Wir evaluieren die Prozesse und Ergebnisse unserer Arbeit.

Das bedeutet:

- *Wir zeigen Bereitschaft zur Reflexion und kritischen Auseinandersetzung.*
- *Wir setzen Evaluationsinstrumente gezielt ein und reagieren entsprechend auf die Erkenntnisse.*
- *Wir entwickeln die Qualität der Ausbildung stetig weiter.*

5) Wir entwickeln und fördern ein Bewusstsein für Gesundheit und nutzen Strategien zur Gesunderhaltung.

Das bedeutet:

- *Wir gehen mit der eigenen Gesundheit und der Gesundheit anderer verantwortungsbewusst um.*
- *Wir erkennen die Möglichkeiten der Gesunderhaltung in unserem Arbeitsumfeld und nutzen sie.*
- *Wir erkennen gesundheitsschädigende Arbeitsbedingungen und initiieren Änderungsprozesse.*

6) Wir reflektieren die gesellschaftlichen, gesundheits- und berufspolitischen sowie pflegewissenschaftlichen Entwicklungen und richten unser Handeln danach aus.

Das bedeutet:

- *Wir verfolgen die demografische und gesundheitspolitische Entwicklung in Bezug auf die Veränderungen des Berufsbildes der Gesundheits- und Krankenpflege, reflektieren diese und lassen sie in die Ausbildung einfließen.*
- *Wir unterstützen die Entwicklung einer Identifikation mit dem Pflegeberuf und wirken aktiv an berufsrelevanten Prozessen mit.*
- *Wir hinterfragen neue Erkenntnisse der Pflegewissenschaft kritisch, überprüfen diese auf ihre Relevanz für die Ausbildung und integrieren sie in unser berufliches Handeln.*

**Auf dieser Grundlage verfolgen wir gemeinsam das Bildungsziel,
dass die Absolventen unsere Schule...**

- **...in den Handlungsfeldern der Pflege Menschen jeden Alters im Rahmen der Prävention, Rehabilitation, Kuration und palliativen Versorgung professionell pflegen,**
- **... unter Berücksichtigung der psychischen, physischen, sozialen, kulturellen und spirituellen Individualität einen kontinuierlichen Verständigungsprozess mit gesunden und kranken Menschen gestalten und dabei die Bezugspersonen aktiv in den Pflegeprozess mit einbeziehen.**
- **... über Handlungskompetenz verfügen und diese stetig weiterentwickeln.**
Das zeigt sich u. a. in
 - ... der erworbenen Fachkompetenz, die zum Nutzen der betroffenen Menschen in den Pflegealltag eingebracht wird
 - ... der emotionalen Kompetenz, die dem betroffenen Menschen ein hohes Maß an Wohlbefinden erfahren lässt, in dem er sich vorbehaltlos angenommen fühlt, Ängste abbaut und so ein Vertrauensverhältnis entstehen kann
 - ... der sozialen und personalen Kompetenz, die zu einer gelingenden Kommunikation und Interaktion im therapeutischen Team sowie mit dem betroffenen Menschen beiträgt
 - ... der Methodenkompetenz, die es ermöglicht, Verfahren anzuwenden und neu zu erarbeiten, mit denen sich Pflege planen, ausführen, auswerten und weiter entwickeln lässt.